

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
Alsbach-Hähnlein  
Herrn Reinhard Meyer  
Bickenbacher Str. 6  
64665 Alsbach-Hähnlein



## **11. Sitzung der Gemeindevertretung am 27.06.2017**

### **Arbeitskreis Marktplatz Hähnlein**

**Initiative Umwelt-  
schutz Hähnlein  
Alsbach Sandwiese**

c/o Hans Herrmann  
Fraktionsvorsitzender  
Jugeneimerstr. 36  
64665 Alsbach-Hähnlein

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktion der IUHAS bittet um Aufnahme des Antrags auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung:

### **Antrag**

Die Gemeindevertretung Alsbach-Hähnlein wird gebeten, folgende Eckpunkte zu beschließen:

1. Der GVO wird beauftragt, schnellst möglich eine Einigung mit dem Architekturbüro Hoechstädter über die Beendigung des bestehenden Vertrags herbei zu führen. Für den Fall, dass dies nicht gelingt, soll der Vertrag gekündigt werden.
2. Nach erfolgter Einigung beziehungsweise Kündigung wird eine Neugestaltung des Marktplatzes Hähnlein auf der Basis eines Konzepts erfolgen, das planerisch durch das Bauamt oder von ihm beauftragten Firmen umgesetzt wird.
3. Das Konzept wird in einer Arbeitsgruppe „Marktplatz Hähnlein“ im Rahmen eines von der Gemeindevertretung gegebenen Auftrags innerhalb von einem Jahr entworfen und in der Gemeindevertretung beschlossen. In den BPUO-Sitzungen soll jeweils ein kurzer Zwischenstandsbericht erfolgen.
4. An die Arbeitsgruppe ergeht folgender Auftrag:
  - a. Der Marktplatz in Hähnlein soll als Zentrum des Ortsteils erhalten und weiterentwickelt werden.
  - b. Die bisher eingebrachten Ideen aus dem AKDE und dem Ausschuss OMH sollen in die Konzeptdiskussion einbezogen werden.
  - c. Bei allen Überlegungen sind Finanzierungswege für die Umsetzung und etwaige Folgekosten bereits mit zu bedenken.
  - d. Das Konzept enthält neben den inhaltlichen Überlegungen zur Gestaltung auch einen Vorschlag zur Priorisierung der Projekte.

5. Mitglieder der Arbeitsgruppe können alle sein, die sich bis 6 Wochen nach Erledigung von Punkt 1 schriftlich oder per E-Mail gegenüber dem GVO bereit erklären, an der Arbeitsgruppe mitwirken zu wollen. Aus den Fraktionen der Gemeindevertretung sollten jeweils Mitglieder teilnehmen. Terminsetzung, Moderation und Vertretung regelt die Arbeitsgruppe selbst nach demokratischen Gesichtspunkten. Die Einladung zum ersten Treffen erfolgt durch die Verwaltung.

6. Die Schulen der Gemeinde sind gezielt für eine Mitwirkung anzusprechen. Teilprojekte können auch im Rahmen von Schul-Projektwochen umgesetzt werden.

7. Die Mitwirkung in der Arbeitsgruppe erfolgt ehrenamtlich.

8. Die Verwaltung unterstützt die Arbeitsgruppe, insbesondere in Form von Beratung durch das Bauamt.

9. Für die spätere Umsetzung ist darauf zu achten, dass sie in Schritten erfolgen und – da wo möglich – ehrenamtliches Engagement zum Einsatz kommen soll.

### **Begründung:**

Die Kündigungsbedingungen im Vertrag mit dem Architekturbüro Hoechstädter besagen, dass frühestens 3 Jahre nach Erbringung der letzten Leistung gekündigt werden kann. Diese wurde im Jahre 2014 erbracht. Somit ist es möglich, das Thema Marktplatz erneut planerisch anzugehen. Vor dem Hintergrund der nach wie vor angespannten Haushaltslage der Gemeinde bietet es sich an, die Planung – analog zur erfolgreichen Arbeit des Arbeitskreises „Aker“ im Zusammenhang mit der Gestaltung der Erpelanlage in Alsbach – in die Hände eines analog arbeitenden Arbeitskreises „Marktplatz Hähnlein“ zu legen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

### **Für die IUHAS-Fraktion**

*Hans Herrmann*

Alsbach-Hähnlein, den 20.06.2017